

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für
Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport
am Mittwoch, dem 13. Juni 2018, Sitzungssaal Dienstleistungszentrum

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 18.30 Uhr

Anwesend :

Ausschussvorsitzender	Hohmann, Peter
für Ausschussmitglied Dr. Rauch, Petra, MSc.	Viereck, Marion
Ausschussmitglied	Niebeling, Ralf
für Ausschussmitglied Bachmann, Martin	Riedemann, Timo
Ausschussmitglied	Hepke, Rainer
Ausschussmitglied	Mathes, Ingeborg
Ausschussmitglied	Witzel, Stefan
Ausschussmitglied	Tollhopf, Ina-Beate

Außerdem waren anwesend:

Stadtverordnete	Röbler, Christiane
Bürgermeister	Boucsein, Markus
Erste Stadträtin	Hund, Ulrike
Stadtrat	Schübler, Olaf
Stadtrat	Schiffner, Claus
Stadträtin	Dr. Mahler-Heckmann, Renate
Leiter Haupt- u. Personalamt	Garde, Thomas
Stellv. Leiter Haupt- u. Personalamt	Will, Matthias
Seniorenbeauftragte	Salzmann, Conny
Integrationskoordinator	Bamberger, Heiko
Ordnungsamt	Werner, Frank
	<i>(zugleich Protokollführer)</i>

Es fehlen:

Ausschussmitglied	Dr. Rauch, Petra, MSc.
Ausschussmitglied	Bachmann, Martin

Die Ausschussmitglieder sind durch Einladung vom 05. Juni 2018 auf Mittwoch, den 13. Juni 2018, 18.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Ausschussvorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Einladung sowie das Protokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben werden. Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

51. Bericht der Integrationskoordinatoren
52. I. Änderung der Gebührensatzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Melsungen (KitaGebS)
53. Aktuelles – Wünsche, Berichte, Anregungen

Zu TOP 51

Bericht der Integrationskoordinatoren

Nach Aufforderung durch den Ausschussvorsitzenden berichtet Herr Bamberger, dass es momentan rund 350 Flüchtlinge in Melsungen gibt, von denen 150 von der Betreuungsstelle unterstützt werden. Etwa 70 Ehrenamtliche sind aktiv, die sich um die Belange der Flüchtlinge kümmern. Im letzten halben Jahr wurden Bücher für Sprachkurse angeschafft. Weiterhin wird das Angebot für Sprachkurse in Zukunft erweitert. Im Lutherhaus soll es demnächst weitere Kurse geben.

Herr Bamberger informiert auch über das Fest „Takd“ am 22.06.2018 in Melsungen.

Weiterhin teilt er mit, dass Flüchtlinge immer wieder Probleme beim Abschluss verschiedener Verträge, wie z. B. für Handys, haben. Ohne das nötige Hintergrundwissen passiert es oft, dass einige dadurch in eine Schuldensituation geraten. In diesen Fällen werden sie u. a. von der Schuldnerberatung unterstützt. Damit die Flüchtlinge eine bessere Kenntnis über das deutsche Rechtsstaatssystem erlangen, will der Dienststellenleiter der Polizei Melsungen, Herr Kümmel, im Juli in der Gemeinschaftsunterkunft in Melsungen einen Vortrag halten.

Zum Abschluss berichtet Herr Bamberger noch über die schwierige Wohnungsfindung in Melsungen sowohl für Flüchtlinge als auch für Menschen mit Behinderungen.

Zu TOP 52

I. Änderung der Gebührensatzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Melsungen (KitaGebS)

Herr Will erläutert die notwendige Änderung der Gebührensatzung, die zum 01.08.2018 in Kraft treten soll. Durch diese Änderung kann die Stadt Melsungen an dem Förderprogramm des Landes Hessen teilnehmen, um damit dann die Landeszuwendung von 400.000-500.000 € zu erhalten. Er teilt in diesem Zusammenhang auch gleich mit, dass eine Aufrundung der Gebühren auf glatte Beträge nicht möglich ist.

Der I. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Melsungen (KitaGebS) wird in der vorliegenden Form beschlossen.

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 53

Aktuelles - Wünsche, Berichte, Anregungen

Herr Bürgermeister Boucsein fragt an, ob der Arbeitskreis „Asyl und Integration“ aufgelöst und in diesen Ausschuss integriert werden oder der Bericht der Integrationskoordinatoren in diesen Ausschuss nur noch bei Bedarf erfolgen soll. Momentan erfolgen die Berichte sowohl im Arbeitskreis als auch hier im Ausschuss. Es besteht Einvernehmen, dass diese Frage in dem nächsten Arbeitskreis geklärt werden soll.

Herr Riedemann fragt die Seniorenbeauftragte, Frau Salzmann, ob sie seit Beginn ihrer Tätigkeit vor rund vier Wochen schon Änderungen durchgeführt hat. Frau Salzmann teilt mit, dass sie bereits einen neuen Flyer entworfen und am 12.06.2018 einen Kaffeemittag organisiert hat. Bei diesem Treffen habe sie erfahren, dass einige Senioren eine Begleitung in ihrem Alltagsleben wünschen, da sie viele Dinge alleine machen.

Frau Tollhopf erwähnt in diesem Zusammenhang, dass es auch Kinder gibt, die keine Großeltern und den Wunsch nach „Oma und Opa“ haben. Hier gibt es laut Frau Tollhopf ein Projekt „Oma/Opa to rent“. Frau Salzmann informiert darüber, dass es bereits das Projekt „Leih-Großeltern“ gibt. Hierzu gibt es bei ihr einen Flyer.

Frau Tollhopf bringt in Erinnerung, dass über den Sozialbericht, insbesondere die verschiedenen Ausgaben, die die Stadt tätigt, über die Presse informiert werden sollte. Herr Bürgermeister Boucsein teilt dazu mit, dass er bereits einen Termin mit der HNA vereinbart hat.

Melsungen, 14.06.2018

IV/1 00-16-00



Hohlmann
Vorsitzender



Werner
Protokollführer